

Challenge-Preis

Die Leichtathletik-Vereinigung Winterthur LVW hat beim «Challenge-Preis» der Sanitas-Krankenversicherung zünftig abgeräumt! Mit diesem Preis werden jedes Jahr innovative Projekte zur Nachwuchsförderung in der Schweiz ausgezeichnet. Die LVW hatte bereits bei der regionalen Prämierung den ersten Preis geholt und sich damit für das nationale Finale qualifiziert. Zur prominent besetzten nationalen Jury gehörten unter anderem Ex-Fussball-Natiocoach **Köbi Kuhn**, die ehemalige Skirennfahrerin **Vreni Schneider**, Fussball-Schiedsrichterchef **Urs Meier** und Sanitas-CEO **Otto Bitterli**. Über Sieg und Platzierung entschied neben den Jury-Stimmen auch das Publikums-Voting. Die LVW hatte dafür ihre grosse Fangemeinde mobilisiert. Zum nationalen Sieg reichte es aber trotzdem nicht. Bei der von Ex-Miss

Schweiz **Stéphanie Berger** moderierten Preisübergabe konnte der strahlende LVW-Präsident **Martin Hasenfratz** für den zweiten Platz einen Check über 2000 Franken in Empfang nehmen. Der Hauptpreis ging an den Rugby-Club Bern. Schade, dass der LVW-Paparazzo bei der Preisverleihung nicht dabei war. Nur allzu gerne hätten die LeserInnen der LVW-Clubzeitschrift wohl noch etwas mehr vom Small-Talk zwischen Hasenfratz und der Ex-Miss in ihrem auffälligen Outfit erfahren. In seiner Rubrik «Vom Häuptlingsdiwan» berichtet Club-Primus Hasenfratz über die Preisverleihung. «Details dazu gibt er vielleicht noch an der LVW-Generalversammlung von anfangs Dezember in der Mehrzweckanlage Teuchelweiher preis», schmunzelte ein Winterthurer Sportfan bereits verheissungsvoll. Leichtathletik-Infos im Internet: www.lvw.ch.



Checkübergabe: **Stéphanie Berger**, **Martin Hasenfratz** und der Preisträger des Rugby-Clubs Bern (v.l.).

Narren-Start



FAKOWI-Amtsübergabe: **Thomas Steffen** und **Manfred Gutjahr** (v.l.).

Das närrische Timing in Winterthur ist perfekt! Morgen Donnerstag 11.11. um exakt 11.11 Uhr wird auf dem Neumarkt in der Winterthurer Altstadt die Narrenzeit eingeläutet. Der vor wenigen Tagen zum neuen Präsidenten der Fasnachtsgesellschaft Winterthur gewählte **Thomas Steffen** hat beim Narren-Start seinen ersten grossen öffentlichen Auftritt als Narren-Primus. Steffen hat das Präsidial-Amt von seinem Vorgänger **Manfred Gutjahr** übernommen. Mit seiner langjährigen Erfahrung

und den guten Kontakten zu Masken-, Wagen- und Musikgruppen, die er als Umzugschef hat, ist die Winterthurer Fasnacht auch künftig in guten Händen. Närrisch gefeiert wird der «ElfteElfte» morgen auch beim Narrensiegel Töss. Ab 19.19 Uhr lädt die Tösser Fasnachtsgesellschaft zum Nachtesen mit anschliessendem amüsantem Bühnenprogramm ins katholische Kirchenzentrum Herz Jesu am Unteren Deutweg. Narren-Infos im Internet: www.narrensiegel.ch und www.fakowi.ch.

Clowns & Kalorien



Tolles Weihnachtsspektakel: **Die Clowns & Kalorien-Truppe**

Die Clowns sind wieder in der Stadt! Vor wenigen Tagen wurde in der hübsch dekorierten und beleuchteten Zeltstadt des himmlischen Verzehrateaters «Clowns & Kalorien – Das Original» auf dem Teuchelweiher / Wachterareal in Winterthur die festliche Premiere zelebriert. Das originelle Weihnachts-Dinner-Spektakel von **Marion** und **Frithjof Gasser** bietet auch in diesem Jahr wieder ein amüsantes, abendfüllendes Programm. Die vielseitige Gaukler-Truppe gehört nun schon seit vielen Jahren zu den schönen Traditionen in der Winterthurer-Vorweihnachtszeit. Das «Clowns & Kalorien» - Gastspiel dauert bis Ende Januar. Schon beim Apéro im Vorzelt sorgen **Domino** und **Merlin Gasser** und die weiteren Artisten mit ihren Spässchen für gute Laune. Dem Publikum wird ein Gesamtkunstwerk mit clownesken und artistischen Darbietungen auf der Bühne, kombiniert mit einem köstlichen Festmenü in mehreren Gängen geboten. **Marion Gasser** und ihre Crew zaubern



Christian Kuhn

schreibt über Leute von heute

leute@winterthurer-zeitung.ch

ein exzellentes Menü aus der mobilen Küche. Der variantenreiche Vorspeiseteller verblüfft nicht nur durch seine Leckereien mit aussergewöhnlichen Kombinationen, sondern allein schon durch seine Präsentation. Eine Spargel-Avocado mit eingelegten Datteln findet man darauf genauso, wie ein Allerlei an einer feinen Traubenkernöl-Ingwer-Vinaigrette. Die Schnitzerei vom Säuli beim Hauptgang sind begleitet von Zwetschgen an einer Rotwein-Senfsauce und anderen leckeren Beilagen. Kein Theater um Kalorien darf man beim Dessertteller machen. Die Süssigkeiten verschmelzen mit Leichtigkeit auf der Zunge. Gaumenfreu-

den total! Die KellnerInnen, die eben noch die köstlichen Speisen serviert oder die Gläser nachgefüllt haben, erweisen sich auf der Bühne als brillante Artisten, Jongleure, Zauberer oder Musiker. Da bleibt kein Auge trocken! Das Premieren-Publikum applaudierte begeistert. Genauso werden es wohl auch die Gäste und Mitarbeitenden jener Firmen aus der Stadt und Region Winterthur tun, die in den nächsten Wochen bei «Clowns & Kalorien – Das Original» ihren Jahresabschlussanlass durchführen. Premieren-Stimmungsbilder zeigen wir in unserem Bilderbogen. Informationen im Internet auf: www.clowns.ch.

Schoch-Soirée

Der innovative Winterthurer Unternehmer **Jan Schoch** verwandelte sein Werkhaus an der Zürcherstrasse temporär in eine Konzerthalle! Das edle Büro-Mobiliar, das Schoch und seine Crew dort jeweils der Kundenschaft präsentieren, wurde für einige Stunden zur Seite gerückt und dafür eine Konzertstuhlung eingerichtet. Die rund vierhundert geladenen Gäste waren gespannt, welche Künstler **Jan** diesmal an seiner Schoch-Soirée präsentieren würde. Nach dem Riesenerfolg im letzten Jahr mit brillanten Tenören, war es jetzt die Alphornmusikerin und Sängerin **Eliana Burki** und ihre Band «iAlpinisti» mit den Musikern **Thomas Reinecke**, **Adriano Regazzini** aus Winterthur, **Samuel Siegenthaler** und **Stefan Gfeller** die das Publikum glänzend unterhielten. Die Soirée-Gäste, darunter auch Gemeinderatspräsidentin

Ursula Bründler und ihre Amtsvorgänger **Yvonne Beutler** und **Walter Langhard**, Stadtpräsident **Ernst Wohlwend** mit seiner Gattin **Kathrin Bänziger** und vielen weiteren prominenten Leuten auch Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport waren entzückt von den Tönen, die **Eliana Burki** ihren verschiedenen Alphörnern entlockte. Viel Applaus gab es dafür auch vom Schoch-Familienclan mit **Alina** und **Florin**, den Sprösslingen des Werkhaus-Chefs. Dass **Eliana Burki** Musik bei den Gästen gut ankam, zeigte sich auch beim Small-Talk zu den kulinarischen Köstlichkeiten, die beim anschliessenden Apéro gereicht wurden. Begehrt war auch der neue Tonträger der Künstlerin und ihrer Band. Bestimmt werden sich viele der Schoch-Soirée-Gäste auch am «Swiss Christmas-Weihnachtsspektakel» auf der offenen Rennbahn in Zürich-Oerlikon wie-



Glanzvolle Soirée im Werkhaus: **Jan und Claudia Schoch** mit **Alina**, **Eliana Burki** und **Florin** (sitzend).

der sehen. **Eliana Burki** und ihre «iAlpinisti» performen ab dem 18. November an dieser neuen Schweizer Weihnachtsshow.

Vernissage

Bis Ende Januar ist die Winterthurer Niederlassung der Zürcher Kantonalbank ZKB wieder eine Kunst-Bank! Die Künstlerin **Sibylla Thalmann-Jahn** zeigt ihre Bilder und Objekte in den Kunden-Räumlichkeiten der ZKB am Untertor. **Thalmann** arbeitet als Malerin und Glaschaffende in ihrem Atelier im Sulzer-Areal Winterthur-Stadt. Sie malt grossformatige Acrylbilder mit kräftigen Farben und Formen. Die AusstellungsbesucherInnen konnten auch ihre gemalten Glasobjekte bewundern. Dazu



Zeigt Kunst im Bankhaus: **Sibylla Thalmann-Jahn** mit **Ruth Saller** (v.l.)

zählen Schalen, Tische und Würfel. Die auch pädagogisch begabte Kunstschaffende leitet ausserdem

Porzellan- und Glasmalkurse oder veranstaltet Malevents für Firmen und Private. Ihr Atelier ist gleichsam Werkstatt, Kurslokal und Ausstellungsraum. An der Vernissage im Bank-Haus begrüsst der Leiter des ZKB-Private Bankings im Marktgebiet Winterthur, **Daniel Kummer**, die Gäste. **Ruth Saller** stellte das Wirken der Künstlerin vor. **Robert Ryser**, **Bruno Isler**, **Teddy Pfister** und weitere Kundenbetreuer kümmerten sich umsichtig um das Wohl der Vernissage-Gäste.